



## Medienmitteilung

## Abgang von Pierre-Alain Bapst, Direktor von Terroir Fribourg

Der Vereinigung Terroir Fribourg gibt den Austritt seines Direktors, Herrn Pierre-Alain Bapst, auf Ende Februar 2026 bekannt. Nach neun Jahren an der Spitze der Organisation hat er sich entschieden, ab dem 1. März 2026 eine neue berufliche Herausforderung anzunehmen. Unter seiner Leitung hat Terroir Fribourg die Bekanntheit der Freiburger Terroir-Produkte erheblich gesteigert und seine Position als unverzichtbarer Akteur der Promotion gefestigt.

Pierre-Alain Bapst, der sein Amt am 1. Januar 2017 angetreten hat, spielte eine entscheidende Rolle bei der Entwicklung der Aktivitäten des Vereins, der 2024 sein 25-jähriges Bestehen feierte und in diesem Jahr das 10-jährige Jubiläum seines Labels *Fribourg – regio-garantie* begeht.

Sehr engagiert in der Freiburger Gesellschaft hat Pierre-Alain Bapst wesentlich dazu beigetragen, die Sichtbarkeit und die Rolle von Terroir Fribourg sowohl auf kantonaler als auch auf überregionaler Ebene zu stärken. Sein Einsatz bei der Schaffung der territorialen Marke *Freiburg – Land der Werte* sowie bei den Bestrebungen, die Stadt Freiburg im Bereich Gastronomie in das UNESCO-Netzwerk der Creative Cities aufzunehmen, veranschaulicht sein Engagement auf eindrückliche Weise. Diese Initiativen haben die Entwicklung nachhaltiger Synergien gefördert, insbesondere mit der Freiburger Tourismusverband.

Unter der Leitung von Pierre-Alain Bapst hat Terroir Fribourg seine Ressourcen deutlich ausgebaut und seine Aktivitäten erweitert. Der Vereinigung übernimmt heute neue Mandate, wie etwa die Umsetzung der Freiburger Charta *Cuisinons notre Région* im Bereich der Gemeinschaftsverpflegung sowie das Sekretariat der Interprofession Charcuterie AOP, die für den *Jambon de la Borne AOP* und den *Boutefas AOP* verantwortlich ist.

Die Entwicklung der zertifizierten Produkte *Fribourg – regio-garantie* verzeichnete ein bemerkenswertes Wachstum: von 112 auf 1'030 Produkte. Gleichzeitig hat sich die Zahl der AOP-Produkte von 3 auf 6 verdoppelt. Terroir Fribourg war aktiv an der Registrierung von drei neuen Herkunftsbezeichnungen beteiligt: *Cuchaule AOP* (2018), *Jambon de la Borne AOP* und *Boutefas AOP* (2021).

Im Bereich Kommunikation wurde ein besonderer Schwerpunkt auf die Erstellung von Inhalten für soziale Netzwerke gelegt, um neue Zielgruppen zu erreichen und die Sichtbarkeit der Produzenten zu erhöhen. Die Website wurde ebenfalls neu konzipiert, um zu einem echten Verzeichnis von Verkaufsstellen und Rezepten zu werden, das den direkten Kontakt zwischen Konsumentinnen und Konsumenten sowie den Akteuren des Terroirs fördert.

Zu den Höhepunkten der letzten Jahre zählen der Erfolg des Freiburger Restaurants an der Fête des Vignerons 2019 in Vevey sowie die Organisation emblematischer Kilbi-Bénichon, die wahre Schaufenster des kulinarischen und festlichen Erbes des Kantons darstellen.

Der Präsident von Terroir Fribourg, Herr Christian Deillon, spricht Pierre-Alain Bapst seinen herzlichsten Dank für seinen unermüdlichen Einsatz zur Förderung der Freiburger Terroir-Produkte aus und wünscht ihm viel Erfolg für seine weitere berufliche Laufbahn.

Eine Stellenausschreibung für die Position des Direktors von Terroir Fribourg wird in Kürze veröffentlicht.

## Kontaktpersonen:

Präsident: Herr Christian Deillon – 079 632 22 29 – <u>christian@boucherie-deillon.ch</u>

Direktor: Herr Pierre-Alain Bapst – 026 467 30 31 – pierre-alain.bapst@terroir-fribourg.ch

